

Die Versicherer und MVPs mit der besten technischen Makleranbindung

AC www.asscompact.de/nachrichten/versicherer-und-mvps-mit-bester-technischer-makleranbindung

Versicherungsgesellschaften forcieren ihre Maßnahmen in der technischen Vertriebsunterstützung von Versicherungsmaklern. Auch Unternehmen, die in diesem Bereich bisher weniger als andere getan haben, holen auf. Dies sind Feststellungen der deutsche-versicherungsboerse.de (dvb), die kürzlich das dvb-Makler-Audit 2016 veröffentlicht hat. „50 bis 70% aller Arbeiten in einem Maklerbüro sind nicht wertschöpfend“, schreibt dvb-Geschäftsführer Friedel Rohde in seinem Vorwort. „Somit lechzt der Makler nach Services von Versicherungsgesellschaften, die seine Bestandsprozesse unterstützen, um ihm Luft für Vertriebstätigkeiten zu geben.“ Für das Audit wurden Versicherer, Versicherungsmakler zu MVPs befragt.

VOLKSWOHL BUND bietet beste technische Anbindung

Eine von der dvb eingesetzte Jury aus IT-Fachleuten und Versicherungsmaklern hat auch diesmal wieder einen Award an das Versicherungsunternehmen mit der besten technischen Makleranbindung vergeben. Hierfür wurden sowohl die Angaben der befragten Makler als auch die Angaben der befragten Versicherer methodisch ausgewertet. Zum Sieger wurde der VOLKSWOHL BUND gekrönt. Es folgten die WWK und die AXA auf Platz 2 und 3.

MVP AMS liegt bei Umsetzung der BiPRO-Normen vorne

Nachdem sich die BiPRO-Normen in den vergangenen Jahren immer weiter entwickelt haben und nicht nur Versicherer, sondern auch die MVPs direkt betroffen sind, hat sich das Audit auch angesehen, wie weit die Umsetzung in den Softwareprogrammen fortgeschritten ist. Dies wollte die dvb direkt von den MVP-Herstellern wissen. Infolgedessen wurde auch ein Award für die beste technische Anbindung der MVPs an die Versicherungsgesellschaften verliehen.

Den 1. Platz konnte sich dabei das Verwaltungsprogramm AMS von ASSFINET sichern. AMS ist laut den im Audit befragten Maklern gleichzeitig das System, das am häufigsten in Maklerbüros eingesetzt wird. Den 2. Platz hinsichtlich der Umsetzung der BiPRO-Normen nimmt der Maklerpool blau direkt mit seinem Programm Ameise ein. Sehr knapp dahinter gelangt auf Platz 3 die Software VIAS von LUTRONIK.

Von den Maklern wollte die dvb noch wissen, was die MVPs denn besser machen können. Dazu konstatiert Friedel Rohde: „Die Rückmeldungen der Makler sind teilweise alarmierend. Weitverbreiteten MVPs wird von den Maklern teilweise sehr deutlich der Spiegel vorgehalten und es ist zu sehen: Nicht alles ist Gold, was glänzt.“ Oft würden schlechter Support und fehlende technische Weiterentwicklung kritisiert. Auch sei die Gebührenpolitik einzelner MVPs immer wieder ein Thema.

VHV mit bestem Extranet

Untersucht hat die dvb aber nicht nur die technische Anbindung, etwa mit den BiPRO-Standards. In der Maklerbefragung holte sie auch Auskunft über die Zufriedenheit mit den Extranets der Versicherer ein. Hier fühlen sich die Makler von der VHV am besten unterstützt. Auf dem 2. Platz konnte sich zum wiederholten Mal die Haftpflichtkasse Darmstadt behaupten. Den 3. Platz belegte die Allianz.

Mehr Makler nutzen easy Login

Eng mit der Frage der Extranets ist der Zugang zu denselben verbunden. So wurde erst vor Kurzem die sogenannte TGIC des GDV gestartet, während das Authentifizierungsverfahren easy Login schon länger am Markt ist. Im Hinblick darauf stellte die dvb den Maklern Fragen zur Authentifizierung und den damit verbundenen Services. Bei der Frage nach den von ihnen genutzten Diensten gaben 61% der Makler an, den Single-Sign-On-Service easy Login zu nutzen – eine Steigerung von rund zehn Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr. Weitere Informationen zur Studie finden sich auf der Website der deutsche-versicherungsboerse.de (bh)